

Als ein Beweis dafür, wie wichtig nicht nur, sondern auch für die Diplomatie über die russische in Ostasien die anglo-amerikanische Verhältnisse in London angesehen werden, kann die Haltung gelten, die gegen die russische Regierung seitens der Heerorganisation des Auswärtigen Amtes namentlich in der Richtung geplant wird, daß für China, welches bisher dem amerikanischen Departement angegliedert war, ein eigenes Ministerium unter einem bestimmten Unterstaatssekretär geschaffen werden soll.

Telegramme.

Brüssel, 13. März. Wie das letzte Bulletin besagt, ist das Verlangen der Königin, die Genehmigung nach richtiger Fortschritte, der Schluß stellt sich ein, die Kräfte haben sich. Brüssel, 13. März. Wie die hiesigenblätter mitteilen, hat die belgische Regierung zu der sogenannten Abfertigung des Präsidenten Debever bestimmt.

Probung Sachsen und Umgebung.

Leitungsführer (Lehr. Mansfeld), 11. März. (Zwischenverhandlung) Heute ergriff sich auf dem hiesigen Oberbahnsteig ein besonders schwerer Unfall, indem der Bahnarbeiter Baummann bei Auslösung des Wagens so unglücklich überfahren wurde, daß ihm beide Unterarmgelenke gelähmt wurden. Der Unglückliche wurde nach Anlegung eines Notverbandes nach Halle transportiert, verstarb indes dort wenige Stunden nach der Einlieferung.

Wannau, a. S., 11. März. (Durch die Verheerungen) der Dampfschiffahrt sind die Schiffe im allgemeinen sehr stark beschädigt, so daß die Fahrten auf dem hiesigen Wasserwege für einige Zeit unterbrochen werden müssen. Die Schiffe sind zum Teil durch Feuer zerstört worden, so daß die Fahrten auf dem hiesigen Wasserwege für einige Zeit unterbrochen werden müssen.

Leipzig, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Leipzig wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Worms, 12. März. (Der Brand) der großen Gärtnerei in Worms wurde in der vergangenen Nacht die frühere Leuchterstraße am Gerberdamm, die jetzt im Besitze der großen Gärtnerei G. Wette ist, bis auf die Grundmauern eingeäschert. Von dem angrenzenden Wohnhaus des Kammerherrn Wette wurde das Feuer über die Dachstuhl auf die Gärtnerei übergegangen, so daß die Gärtnerei bis auf die Grundmauern eingeäschert wurde.

Dr. Epoupi und Prof. Mojoni ihr Hauptanliegen geteilt, um durch Einführung frischerer Baugesetze die Widerstandsfähigkeit des Körpers zu vermindern. Das Verbot von zwei zu zwei Stunden Fährereisen mit Gabeln und Gabeln, basierend in demselben Sinne zu verfahren. Die Vereinbarungen sind im Gefolge der beiden die Lust zur Aufnahme anderer Speisen wurde durch diese Mediation beträchtlich erhöht, so daß bald der Wunsch nach Fleischbrot geäußert wurde. Die Konversation nimmt ihren normalen Verlauf und es darf daher auf eine baldige Genehmigung gerechnet werden. Zur Feier der Wiederkehr des Krönungstages und der Gründung des Papstes wurde gestern Nachmittag in der St. Peters-Kirche zu Rom ein feierliches Te Deum abgehalten. Kardinal Rampolla, in seiner Eigenschaft als Expresident der Kurie, leitete unter Assistenz des gesamten Kapfels die Feier. Sämtliche katholische Vereinigungen Roms und eine ungelobte Volksmenge waren zugegen. Unter den Anwesenden bemerkte man zahlreiche hervorragende Persönlichkeiten, das diplomatische Korps, viele Prälaten und Patriarche. Das Te Deum dauerte eine halbe Stunde. Der Platz vor der Kirche zeigte ein festes Bild und gewährte einen außerordentlichen Anblick, der noch durch die feierliche Beleuchtung der Fassade von St. Peter erhöht wurde, welche nach Schluß des Gottesdienstes ihren Anfang nahm.

Die Königin von England ist in Nizza eingetroffen und von den Civil- und Militärbehörden am Bahnhof begrüßt worden. Nach kurzen Aufenhalten begab sich die Königin nach Genua. Der Herzog von Leuchtenberg über den Grafen Bernhart fürchten drei Heerführer ab; zwei von ihnen, ein gewisser Gascin aus Genua und Bontano aus Frankreich, wurden tödlich aufgefunden; der dritte, dessen Identität sich bis jetzt noch nicht feststellen ließ, befindet sich noch am Leben, jedoch sind dem Unglücklichen beide Hüfte abgetrennt.

Feuersbrunst. Freitag Nachmittag zerfiel eine Feuerbrunst das kleine Dorf Haagen bei Leut vollständig. 90 Gebäude, darunter 4 Wohnhäuser, wurden von den Flammen, welche der Wind weiter trug, eingeäschert. 50 Familien sind obdachlos.

Explosion oder Verbrechen. Samstag früh wurde auf dem Bahnhofsplatz in Wien ein unbekannter, sehr gefährlicher Sprengstoff aufgefunden. Ob Mord oder Selbstmord vorliegt, ist noch ungelöst; eine Waffe wurde bei der Leiche nicht gefunden.

Der Pulverexplosion in London. „Leit“ glaubt zu wissen, die amtliche Untersuchung habe ergeben, daß die Explosion in London keineswegs auf einen zufälligen Zufall zurückzuführen sei, das Geschick der Mine an Oldham wurde durch die Explosion in London ein anerkanntes Attentat handelt. Der Materialschaden bei der Explosion betrug, dem „Temps“ zufolge, 130,000 Fr. an Privatvermögen und 1,500,000 Fr. für die Marine. Die Untersuchung der beim Pulverbrennen von London aufgefundenen drei Sprengstoffkugeln hat zu der Feststellung geführt, daß sie nicht überhaupt keine Explosionskraft herbeigeführt werden können, da das Dynamit nicht mehr explosionsfähig war.

Neu auf die galizische Bank. Die „N. Fr.“ meldet aus Lemberg: Auf die Galizischen Bank in Krakau sind die Galizier in den letzten Tagen und drängen sich an die Galizier. Die Regierung hat, in welcher die Bank liegt, nur schwer möglich. Die Bank hat zum Glück die nötigen Fonds zu beschaffen.

Der russische Kaiser. Der Kaiser des Reiches vorstehend den russischen Kaiser in Paris. Der Kaiser des Reiches vorstehend den russischen Kaiser in Paris. Der Kaiser des Reiches vorstehend den russischen Kaiser in Paris.

Die neue Schiffsverordnungen. Die Kaiserin Kaiser Wilhelm an dem Sultan, ist mit einem französischen Dampfer aus Antwerpen angekommen nach 20 Meilen mit Mülheim. Das Geschick wurde in Löhnen ausgeben. Die Motoren fuhren baldig mit der Bahn an, jedoch die Verfertigung des Schiffes vor dem Sultan in einigen Tagen erfolgen kann.

Zu Kassel hat in der letzten Nacht ein großer Brand in einem neuen Wohnhaus der Altstadt ausgebrochen. Sehr bald war das Feuer ungeheuer und die in den oberen Stockwerken Wohnenden in Lebensgefahr. Durch die Feuerwehr wurden fünf Personen, darunter ein Kranke, mit der Rettung glücklich aus dem brennenden Gebäude in Sicherheit gebracht.

Dem letzten Berichte über Andree liegt nichts zu Grunde, als ein Scherz, der aber bis zum muthigsten genannt werden kann. Ein Herr „Fronzmann“ erhielt von einem betrunkenen Dr. S. aus Sibiren nachfolgende Mitteilung, die er im „Allgemeinwissen“ veröffentlicht: Ein Menschengebilde in Kaschmir (Sibirien) im vergangenen Jahre seinem Frede, Andree war in seinem Dorn abgelegen, er hätte ihn im vorigen Monat gesehen und mit ihm gesprochen. Die Merkmale des Leibes waren die eines Menschen, die Haare waren wie die eines Affen, die Augen waren wie die eines Affen, die Nase wie die eines Affen, die Ohren wie die eines Affen, die Füße wie die eines Affen, die Hände wie die eines Affen, die Füße wie die eines Affen, die Hände wie die eines Affen.

Neue Eisenbahnlinie. Der Expresident Paris, ein, der in der Nähe von Lamar behufs Ausbesserung eines Schadens an der Lokomotive angehalten hat, sich in Rebel mit einem Giterzuge zusammen. Der Materialschaden ist erheblich. Personen sind nicht zu Schaden gekommen.

Weiter-Aussichten auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. Dienstag, 14. März; Mitd., vielfach trübe mit Nebelschichten. Wasserstände. (+ bedeutet über, - unter Null).

Table with columns for locations (Sinnahort), dates (10. März, 11. März, 12. März), and water levels (+100, -100). Includes sub-tables for Canal, Wolkan, and Nebel.

Table with columns for locations (Barbubis, Brantzen, etc.), dates (9. März, 10. März), and values (+0.02, -0.21, etc.).

*) Beobachtet in der Mittagszeit nach amtlichen Beobachtern der Königl. Höchst-Verwaltung.

Börsen- und Handelskette.

Verkauf. Am 10. April wird in Nordsee eine Meeresbahn eröffnet; nach dem 9. n. März verfallt die Wechsel auf diesen Platz werden daher hinfällig von der Reichsbank angekauft.

Wismar. Städtischer Schlachtviehmarkt. (Amlicher Bericht der Direction.) Zum Verkauf standen: 4964 Milcher, 1880 Kühe, 9586 Schafe, 7482 Schweine. Beschalt wurden für: 1 Bid. oder 50 kg Schlachtgewicht in 46 (beim für 1 Bid. in 47 für Kinder, Oben: a. vollschichtig, ausgemastet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 59-64; b. junge, fleischig, nicht ausgemastete und ältere ausgemastete 53-58; c. mäßig genährte junge und alt genährte ältere 49-52; d. gering genährte (beim Alters 46-48; Eullen: a. vollschichtig, a. vollschichtig, 50-54; b. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 51-54; c. gering genährte 46-50. Färsen und Kühe: a. vollschichtig, ausgemastete höchsten höchsten Schlachtwerths; b. vollschichtig, ausgemastete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, 52-55; c. ältere ausgemastete Kühe und mäßig genährte Kühe 46-48; d. a. gering genährte Färsen und Kühe 43-45. - Käber: a. feine Vollfärsen (Vollmilch) und beste Saugfärsen 72-74; b. mittlere Vollfärsen und alte Saugfärsen 67-71; c. geringe Saugfärsen 62-65; d. ältere gering genährte Käber (speyer) 43-46. - Schweine: a. Schlachtmutter und junger Matzammel 46-48; b. ältere Matzammel 50-54; c. mäßig genährte Hammel und Schafe (Mastfärsen) 44-48; d. sehr feiner Niederschlag 46-48. - Schwinne: Man sah für 100 Bfl. lebend (oder 50 kg) mit 20% Lardung; a. vollschichtig, fettige Schwinne feiner Färsen und deren Streugungen, höchstens 14 Jahre alt 51; (Käber) 51; c. feine Schwinne 49-51; d. geringe entwidelt 46-48; e. Eauen 46-48. - Verkauf und Tendenz: Das Silbergeschäft wieder sich schleppend an, es bleibt überaus. Der Silberhandel gehtelichte sich ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang langsam, es wird nicht ausgedankt. Der Schweinemarkt verliert ruhig und wurde geräumt.

Central-Stelle der Deutschen Handelskammer. Notierungskurve. 11. März 1899.

Table with columns for locations (a) für inländisches Getreide, (b) nach anderer Ermittlung) and values (156, 134, 136, etc.).

a) für inländisches Getreide in in Markt per Tonne gegahlt worden: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc.

Table with columns for locations (Berlin, Stettin, Königsberg i. Pr., etc.) and values (156-161, 135-136, etc.).

b) Nach anderer Ermittlung: 755 p. l. 712 p. l. 573 g. p. l. 450 g. p. l.

Table with columns for locations (Berlin, Stettin, Königsberg i. Pr., etc.) and values (154-162, 135-136, etc.).

c) Weltmarkt: Auf Grund heutiger eigener Depeschen, in Markt per Tonne, eincht. Frucht, Kohl und Sperin, aber auch auf Grund der Qualitäts-Unterschiede.

Table with columns for locations (New-York, London, etc.) and values (177 1/2 B. R., 165,25, etc.).

Schwarz & Tilly, Tuchhandlung mit Anfertigung feinerer Herrenkleider nach Maass. Ankermarkt 15, gegenüber dem Halle'schen Bankverein. Ankermarkt leistungsfähiges Geschäft empfiehlt sich ergebenst.

...Korn nach Berlin Hoag. loco 66 1/2 Bts. 164,00 164,00
...Dreier 81 157,25 157,25
...Riga 84 158,40 158,40
...Amsterdamm nach Wien März 140 B. n. 153,25 153,25

...Weisig, 11. März, Brodrukenmarkt. (Bericht von Neumann & Neumann, Leipzig). Weizen, Rau, per 1000 kg netto, infand. 154-155 Bz. Ritz, auslandischer 170-174 Bz. Roggen, Rau, per 1000 kg netto, hiesiger 144-147 Bz. B. Bolener 149 bis 152 Bz. B., auslandischer 159 Bz. Gerste, per 1000 kg netto, Branntgerste hiesiger 157-166 Bz. B. Mohl- und Futterwaare 127-135 Bz. Bz. B., Ocker rubig, per 1000 kg netto infandischer 143-150 Bz. Bz. B., ausland. 144-149 Bz. Bz. B., Mais per 1000 kg netto amerik. 109-112 Bz. B., runder 112-128 Bz. B., Oelfaß per 1000 kg netto, Mais - , Auslands per 100 kg netto - , Weizen, rubig, per 100 kg netto frei Haus hier ohne Faß, stilles und gefrorenes 45,50 Bz. B., süßemilch: Mais per 1000 kg netto loco 28-30. Weizen per 1000 kg netto loco 160,00-170,00, Gerste per 1000 kg netto loco 175-200, do. feine 180-185, do. hiesiger 165-175. Weizen per 1000 kg netto loco 19-22, Kleinfest per 100 kg netto loco nach Duval. 60-65, do. nach Qualität 30-75, do. gelb nach Duval. 20-30, immed. nach Duval. 30 bis 75. Ausgerollt wurden nicht nach den Angaben der Leipzig'scher Spiritusfabrik: Spiritus (amerikaner) per 1000 Liter-Prozent ohne Faß mit 50 % Verbrauchsabgabe 59,00 M. Geld, mit 70 % Verbrauchsabgabe 39,50 Mark Geld. Dienstag, 7. März mit 50 % Verbrauchsabgabe 59,00 M. Geld, mit 70 % Verbrauchsabgabe 39,50 Mark Geld. Die Weizen und Weizenhändler von Leipzig und Umgebung notiren: Weizen, Nr. 20 22,50-24,00 M. do. Nr. 0 23,00-25,50 M. do. Nr. 11 20-20,50 M. do. Nr. 11 18,00-18,50 M. Weizenhälften 9,50-10,00 M. Roggen, Nr. 0/1 21,50-22,00 M. do. Nr. 11 17,00-18,00 M. Roggenklein 10,75 bis 11,25 M. per 100 Ltr. excl. Saß.

...Hamburg, 10. März, Deutscher Markt. (Originalbericht der Halleischen Bzg. von W. Bach & Co., Hamburg). Es ist wenig Neues über den Getreidemarkt zu berichten. Das Geschäft ist sehr flau verlaufen, weil es fast vollständig an Nachfrage fehlt. Die Preise sind zum Theil etwas zurückgegangen. Gerste und Weizen und B. Weizen. In Weizen ist man neugierig mit den Preisen etwas zurückgegangen, das Geschäft hat sich bedauerlich aber nicht beßern können, weil es vollständig an Interesse für Erdmehlenden fehlt. Wir berechnen 131 bis 156 M. für 1000 kg ab Hamburg, je nach Güte und Gehalt. - Baumwollsaatgut und B. Weizen. Amerika bleibt anhaltend fest, und unter Markt ist ebenfalls etwas fester geworden, weil die Zufuhren in letzter Zeit wieder geringer gewesen sind. Für die Sommermonate wird noch garnichts abgemacht, aber man verlangt Preise, denen gegenüber sich die Käufer ablehnend verhalten. Für die nächste Saison fehlt es auch noch an Angeboten. Wir berechnen 105-115 M. für 1000 kg ab Hamburg, je nach Güte und Gehalt. - Kaffeebohnen. Dem geringeren Bedarf geht ein größeres Angebot gegenüber, wodurch die Preise etwas gedrückt worden sind. Wir berechnen 123-136 M. für 1000kg ab Hamburg. - Samen. Die Preise sind unändert. Wir berechnen 110-114 M. für 1000 kg ab Hamburg. - Getreidearten. Das Angebot ist unbedeutend, die Preise behaupten sich. Wir berechnen 128 bis 135 M. für 1000 kg ab Hamburg. - Reisfuttermehl. Die Mehlhändler behaupten festlich ihre Preise, aber aus anderer Hand wird billig angeboten. Wir berechnen 92 bis 96 M. für 1000 kg ab Hamburg.

...Chicago, 10. März, 6 Uhr Abend. Waarenbericht. Die getriggen Notierungen sind einigelmäßig beigefügt. (Weizen): per März (-), per Mai 71 1/2 (70 1/2), Mais (-), per März 34 1/2 (34), Schmalz, per März 52 1/2 (52 1/2), per Mai 52 1/2 (52 1/2), Speck short clear 4,87 1/2 (4,87 1/2), Soft per März 9,00 (9,00).

*) Tendenz Weizen: fest.
**) Tendenz Mais: fest.

Waaren- und Productenbericht. Getreide.

...Hamburg, 11. März, Weizen loco matt, holländ. loco neuer 156-159 Bz. B., Roggen loco fest, medienburg. loco neuer 143-148 Bz. B., wälscher loco fest, loco neuer 114, Mais 102. Gerste bill. * Wien, 11. März, Weizen per Frühjahr 9,81 Gd., 9,88 Bz., - Roggen per Frühjahr 6,15 Gd., 6,18 Bz., - Mais per März Juni 4,85 Gd., 4,86 Bz., - Ocker per Frühjahr 6,05 Gd., 6,06 Bz. * Weß, 11. März, Weizen loco behauptet, per März 10,47 Gd., 10,48 Bz., per April 9,84 Gd., 9,85 Bz., - Roggen per März 7,95 Gd., 7,97 Bz., - Ocker per März 5,73 Gd., 5,75 Bz., - Mais per März 4,86 Gd., 4,87 Bz.

...Paris, 11. März, (Anfangsbericht.) Weizen fest, per per März 20,40, per April 20,70, per Mai + Juni 20,90, per Mai-Aug. 20,80. - Roggen rubig, per März 13,80, per Mai-Aug. 14,00.

...Paris, 11. März, (Schlußbericht.) Weizen behpt., per März 20,35, per April 20,65, per Mai+Juni 20,80, per Mai-Aug. 20,70. - Roggen matt, per März 13,75, per Mai-Aug. 13,60.

...Amsterdam, 11. März, Weizen auf Termine fest, do. per März -, per Mai 136, per Mai-Aug. -, per Juli -, per Oltbr. -.

...London, 11. März, An der Rüste 0 Weizenladung angeboten. Zucker.

...Hamburg, 11. März, (Schlußbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Raff. 8 1/2, Reinement mit Wasser, frei an Bord Hamburg per März 10,00, per April 10,00, per Mai 10,07 1/2, per August 10,27, per Okt. 9,87 1/2, per Dbr. 9,52 1/2, Stetig.

...London, 11. März, 96 Pro. Java-Rohzucker loco 11 1/2, Netto, Rüben-Rohzucker loco 10 Sch. rubig fest.

Kaffee.

...Hamburg, 11. März, (Anfangsbericht.) Kaffee, Good average Santos März 30,00 G., Mai 29,25, Septbr. 30,00 G., Debr. 30,50 G., Alles Geld.

...Hamburg, 11. März, (Schlußbericht.) Kaffee, Star für Good average Santos, März 29,00 G., Mai 29,25 G., Septbr. 30,00 G., Debr. 30,50 G.

...Santos, 11. März, (Anfangsbericht.) Kaffee in New-York faßlos mit 10 Points Raff. Rio 11,000 Sacs, Santos 13,000 Sacs. Hechtet für zwei Tage.

...Santos, 11. März, (Schlußbericht.) Kaffee good average Santos März 34,50, Mai 35,00, Septbr. 36,00, Tendenz: Rubig.

...Amsterdam, 11. März, Java-Kaffee good ordinary 27.

Petroleum.

...Bremen, 11. März, Petroleum. Faß raff. Standard white loco 6,80 Bz.

...Hamburg, 11. März, Petroleum rubig, Standard white loco 6,80 Bz.

...Amsterdam, 11. März, (Schlußbericht.) Raffinirtes Lape weiß loco 18 1/2, bez. u. Br. per März 18 1/2, G., April 18 1/2, Br., Mai 19 Bz. Tendenz: Fest.

Spiritus.

...Nordhausen, 10. März, Branntwein 45 Vol.-% für 100 Kilogr. ohne Faß ab Brennerer 61,50-63,50 Mtl. Branntwein 40 Vol.-% für 100 Kilogr. desgl. 55,50 bis 57,50 Mtl., nach Angabe der Kommission der hiesigen Brauntweinfabrikanten durch die Handelskammer notirt.

...Berlin, 11. März, Spiritus loco ohne Faß mit 70 Mtl. Verbrauchsabgabe ist heute von den Gussmältern mit 39,80 Mtl. gehandelt worden, 50er Waare mit - Mtl.

...Breslau, 11. März, Spiritus per 100 Liter 100 Prozent excl. 50 Mtl. Verbrauchsabgabe per März 56,90 G., do. 70 Mtl. Verbrauchsabgabe per März 87,40 Bz.

...Leipzig, 11. März, Spiritus loco ohne Faß mit 70 Mtl. Konjunkturer 39,20 Bz.

...Hamburg, 11. März, Spiritus befehl. März 20 1/2 G., März-April 20 1/2 G., April-Mai 20 1/2 G., Mai + Juni 20 1/2 G.

...Paris, 11. März, (Anfangsbericht.) Spiritus behauptet, März 45,25 G., April 45,00, Mai + August 44,00 G., September-Debr. 40,25 G.

Cele. Oelfaßen. Fettwaaren.

...Hamburg, 11. März, Rüböl (unvergoldt) rub. loco 47,00 Bz. B., Berlin, 11. März, Rüböl loco 53,00, März 50,80.

...Paris, 11. März, (Schlußbericht.) Rüböl rubig, März 50,00, April 50,00, Mai-August 50,50. Sept.-Debr. 51,75.

Schiffahrts-.

...Nordhausen, 11. März, Rodanien 20-2000 Mtl., Rob. erlösen 15,00-18,00 Mtl. Spreebothen 20-22 Mtl. per 100 kg. Kartoffeln. Stäcke. Kartoffelmehl.

...Berlin, 11. März, (Anfangsbericht.) Erdene Kartoffelmehl 20,75 Mtl., Kartoffelmehl 20,75 Mtl., feinste Stärke 11,00 Mtl.

...Nordhausen, 11. März, Kartoffeln 4,00-4,50 Mtl. p. 100 kg.

...Hamburg, 10. März, Kartoffelmehl, prima Waare prompt 20 1/2-20 1/2 Mtl., feiner April-Mai 20 1/2-20 1/2 Mtl., Kartoffelmehl, prima Waare prompt 20 1/2-21 1/2 Mtl., feiner April-Mai 20 1/2-21 1/2 Mtl., Superior-Stärke 20 1/2-21 1/2 Mtl., Superior + Weiz 21 1/2 bis 22 Mtl. per 100 Kilogramm.

...Paris, 11. März, (Anfangsbericht.) Stärke fest, per per März 20,40, per April 20,70, per Mai + Juni 20,90, per Mai-Aug. 20,80. - Roggen rubig, per März 13,80, per Mai-Aug. 14,00.

...Paris, 11. März, (Schlußbericht.) Stärke fest, per März 20,35, per April 20,65, per Mai+Juni 20,80, per Mai-Aug. 20,70. - Roggen matt, per März 13,75, per Mai-Aug. 13,60.

...Amsterdam, 11. März, Weizen auf Termine fest, do. per März -, per Mai 136, per Mai-Aug. -, per Juli -, per Oltbr. -.

...London, 11. März, An der Rüste 0 Weizenladung angeboten. Zucker.

...Hamburg, 11. März, (Schlußbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Raff. 8 1/2, Reinement mit Wasser, frei an Bord Hamburg per März 10,00, per April 10,00, per Mai 10,07 1/2, per August 10,27, per Okt. 9,87 1/2, per Dbr. 9,52 1/2, Stetig.

...London, 11. März, 96 Pro. Java-Rohzucker loco 11 1/2, Netto, Rüben-Rohzucker loco 10 Sch. rubig fest.

Kaffee.

...Hamburg, 11. März, (Anfangsbericht.) Kaffee, Good average Santos März 30,00 G., Mai 29,25, Septbr. 30,00 G., Debr. 30,50 G., Alles Geld.

...Hamburg, 11. März, (Schlußbericht.) Kaffee, Star für Good average Santos, März 29,00 G., Mai 29,25 G., Septbr. 30,00 G., Debr. 30,50 G.

...Santos, 11. März, (Anfangsbericht.) Kaffee in New-York faßlos mit 10 Points Raff. Rio 11,000 Sacs, Santos 13,000 Sacs. Hechtet für zwei Tage.

...Santos, 11. März, (Schlußbericht.) Kaffee good average Santos März 34,50, Mai 35,00, Septbr. 36,00, Tendenz: Rubig.

Petroleum.

...Bremen, 11. März, Petroleum. Faß raff. Standard white loco 6,80 Bz.

...Hamburg, 11. März, Petroleum rubig, Standard white loco 6,80 Bz.

...Amsterdam, 11. März, (Schlußbericht.) Raffinirtes Lape weiß loco 18 1/2, bez. u. Br. per März 18 1/2, G., April 18 1/2, Br., Mai 19 Bz. Tendenz: Fest.

Spiritus.

...Nordhausen, 10. März, Branntwein 45 Vol.-% für 100 Kilogr. ohne Faß ab Brennerer 61,50-63,50 Mtl. Branntwein 40 Vol.-% für 100 Kilogr. desgl. 55,50 bis 57,50 Mtl., nach Angabe der Kommission der hiesigen Brauntweinfabrikanten durch die Handelskammer notirt.

...Berlin, 11. März, Spiritus loco ohne Faß mit 70 Mtl. Verbrauchsabgabe ist heute von den Gussmältern mit 39,80 Mtl. gehandelt worden, 50er Waare mit - Mtl.

...Breslau, 11. März, Spiritus per 100 Liter 100 Prozent excl. 50 Mtl. Verbrauchsabgabe per März 56,90 G., do. 70 Mtl. Verbrauchsabgabe per März 87,40 Bz.

...Leipzig, 11. März, Spiritus loco ohne Faß mit 70 Mtl. Konjunkturer 39,20 Bz.

...Hamburg, 11. März, Spiritus befehl. März 20 1/2 G., März-April 20 1/2 G., April-Mai 20 1/2 G., Mai + Juni 20 1/2 G.



F. H. Krause.

Ausnahme-Preise: frische Tafelbutter, à Pfd. 100 Pfg.
feinste frische Tafelbutter, à Pfd. 108 Pfg.
Hochfeinen saftigen Schweizerkäse, à Pfd. 60 Pfg.
Prima Alpen-Limburger, à Pfd. 40 Pfg.

Kleeblatt-Butter,
wollschmeckende aromatische Butter,
sehr haltbar.

Eier,
frisch und gross,
Stück 4 Pfg., Mdl. 60 Pfg.
Gr. Ulrichstrasse 40.
Leipzigerstrasse 96.
Alter Markt 18.
Gr. Steinstrasse 42.
Thomasiusstrasse 40.
Steinweg 24.
Gr. Ulrichstrasse 37.

Es wird
Zugesp
glücklic
in Angelegenheit
Begrüßung
qu wie
per Waare
ben von
Kontumit
Zur Zeit
mit dem
per ein
umgänglic
lich unter
nach Maß
des Weite
des Vaterlan
haben. Wie
die verbinde
bestehen P
Rückgängig
Ziele
es über
indem mit
Weiß unter
auf be
der Verlage
während des
schlechte
verhindert
unbedingte
halten. Dar
Zweifel mit
partic
Erregung
einigung
hätten
von der
Zweifel mit
und im
füßig".
Der
Geistliche
genauer
Schlimm
niederen
Schele
Wie mur
durch die
Wände
zu den
in der
Abdruck
der Ra
ber in de